

## Donnerstag, 4. Juli

14:00 **Annette Gerok-Reiter / Anna Pawlak**  
*Begrüßung und Einführung*

### KANON-DEBATTEN: ÄSTHETISCHE AUTORITÄTSBILDUNG IM DISKURS

**Moderation: Iris Brahm**s

14:30 **Hubert Locher (Universität Marburg)**  
Lauter „Meisterwerke“? Kanonbildung,  
Kanonkritik und Affirmation in der  
Kunstgeschichte seit 1950 im medialen  
Kontext – oder der zerbrochene Kanon

15:15 **Florian Kragl (FAU Erlangen-Nürnberg)**  
Literaturwissenschaft und Literaturpflege,  
Distanz und Emphase, das „Jüngere  
Hildebrandslied“ und Vergil: Der Kanon als  
empirisches, heuristisches und  
praxeologisches Instrument

16:00 *Kaffeepause*

**Moderation: Jörg Robert**

16:30 **Laurenz Lütteken (Universität Zürich)**  
Augenblick und Gedächtnis. Zum Problem  
musikalischer Kanonisierungen

17:15 **Jürgen Leonhardt (Universität Tübingen)**  
Kanon als produktionstechnische Kategorie

### KANONISIERUNGSPROZESSE: VORMODERNE MODELLE DER IDENTITÄTSSTIFTUNG

18:00 **Ralf von den Hoff (Universität Freiburg)**  
Wiederverwendung. Pragmatik, Anschluss  
an die Vergangenheit und Kanonisierung im  
antiken Griechenland

19:30 *Abendessen*

## Freitag, 5. Juli

**Moderation: Katharina Fezer**

9:00 **Bernhard Huss (FU Berlin)**  
Selbstkanonisierung Petrarcas und  
Delegitimierung Boccaccios. Anmerkungen  
zum literarischen Vermächtnis von  
Petrarca im letzten Buch seiner Altersbriefe

9:45 **Dietmar Till / Frank Schuhmacher  
(Universität Tübingen)**  
Ein neues Stilideal: Die Kanon-Debatte um  
eine deutschsprachige *Argutia* im 17.  
Jahrhundert

10:30 *Kaffeepause*

**Moderation: Cristina Murer**

11:00 **Thomas Thiemeyer / Luisa Vögele  
(Universität Tübingen)**  
Kunstkammern und Museen als  
Institutionen der Kanonbildung

11:45 **Ekaterini Kepetzi (RPTU  
Kaiserslautern-Landau)**  
„Dabaturque Licentia Sumpta pudenter“.  
William Hogarths Opposition gegen den  
akademischen Kanon

### KANONISIERUNGSTRADITIONEN: FACH- & REZEPTIONSGESCHICHTLICHE PERSPEKTIVEN

12:30 **Philipp von Rummel (Deutsches  
Archäologisches Institut)**  
Wir und sie. Das kanonisierte Barbarenbild  
und die Altertumswissenschaften

13:15 *Mittagessen*

**Moderation: Claudius Hille**

14:30 **Rebecca Merkelbach (Universität  
Tübingen)**  
„Betra er síkt með gamni at heyra“:  
Kanonisierung und die isländische  
Sagaliteratur

15:15 **Sarah Dessì Schmid / Katharina Fezer  
(Universität Tübingen)**  
Zum Verhältnis von Kanonisierung und  
Standardisierung. Italienische und  
französische Sprachgeschichte im  
Vergleich

16:00 *Kaffeepause*

**Moderation: Saskia Wendel**

16:30 **Susanne Wittekind (Universität Köln)**  
Material, Formung und Effekt – Zur  
Kunstauffassung Francisco Pachecos

17:15 **Stefanie Acquavella-Rauch (Universität  
Mainz)**  
„(Neue) Räume für Musik: Musicking,  
musikalische Netzwerke und Kanonisierung  
im 18. und 20. Jahrhundert

18:00 **Andreas Holzem (Universität Tübingen)**  
Die Kanonisierung der Papstfigur.  
Ästhetik und Gegenästhetik ultramontaner  
Autoritätsbildung im 19. Jahrhundert

19:30 *Abendessen*

**Samstag, 6. Juli**

**KANON-REVISIONEN:  
KRITIK & PLURALISIERUNG**

**Moderation: Jan Stellmann**

9:00 **Eva von Contzen (Universität Freiburg)**  
Andere Innovation: Zum Verhältnis von  
Wiedererzählen und Kanon zwischen  
Vormoderne und Gegenwart

9:45 **Christina Lechtermann (Universität  
Bochum)**  
Schöne Rezepte, wunderbare Anleitungen.  
Der Umgang mit vormoderner Wissens-  
und Könnensliteratur zwischen  
Marginalisierung und Chance

10:30 *Kaffeepause*

**Moderation: Johannes Lipps**

11:00 **Megan Luke (Universität Tübingen)**  
The Canon of Copies in the Age of Mass  
Reproduction

11:45 **Annette Geiger (Hochschule für Künste  
Bremen)**  
Kunst und Design zwischen Kanon und  
Häresie – Oder warum wir eine Ästhetik  
der *low arts* brauchen

12:30 **Katharina Fezer / Johannes Lipps**  
*Konklusion und Abschlussdiskussion*

13:15 *Ausklang/Mittagsimbiss*

**Tagungsort**

Universität Tübingen  
Alte Aula  
Münzgasse 30  
72070 Tübingen

**Konzept und Organisation:**

Katharina Fezer, Annette Gerok-Reiter, Johannes  
Lipps, Anna Pawlak

SFB 1391 *Andere Ästhetik*

<https://uni-tuebingen.de/de/159334>  
<https://www.facebook.com/AndereAesthetik/>  
<https://twitter.com/AndereAesthetik>

**Kontakt:**

eva-katharina.fezer@uni-tuebingen.de

**Bildnachweis:**

Rembrandt van Rijn, Satire auf die Kunstkritik,  
1644, Feder und braune Tinte, korrigiert mit Weiß,  
155 x 201 mm, New York, Metropolitan Museum of  
Art, Inv.-Nr. 1975.1.799. Public Domain.



**SFB 1391  
Andere Ästhetik**

**Kanonisierung und Revision.  
Historische Prozesse  
ästhetischer Autoritätsbildung**

**Jahrestagung des  
SFB 1391 *Andere Ästhetik*  
4. bis 6. Juli 2024**